



**GEMEINSAM
STOPPEN WIR GEWALT
GEGEN FRAUEN**

RICHTIGES VERHALTEN BEI GEWALT GEGEN FRAUEN



**GOBIERNO
DE ESPAÑA**

**MINISTERIO
DE IGUALDAD**

SECRETARÍA DE ESTADO
DE IGUALDAD
Y CONTRA LA VIOLENCIA DE GÉNERO

DELEGACIÓN DEL GOBIERNO
CONTRA LA VIOLENCIA DE GÉNERO



Dieser Leitfaden ist in den folgenden Sprachen verfügbar:

Castellano

Català

Euskara

Valencià

Galego

English

Français

Português

Italiano

العربية



Dieser Leitfaden ist als nützliches Instrument für die Gesellschaft als Ganzes gedacht, insbesondere aber für das Umfeld der Opfer von Gewalt gegen Frauen. Vielleicht hast du erfahren, dass eine dir nahestehende Frau von Gewalt betroffen ist. Vielleicht bist du Zeuge/-in einer Aggression auf der Straße geworden oder hast verdächtige Geräusche aus der Nachbarwohnung gehört und weißt nicht, wie du dich verhalten sollst. Vielleicht bist du sogar selbst von Gewalt betroffen.

Mit diesem Instrument möchten wir dir Verhaltensempfehlungen geben und dich über Gewalt gegen Frauen und deren Ursachen aufklären. Jeder Mensch kann zu einer wichtigen Person, zu einem punto violeta (Lila Punkt) bei der Begleitung und Betreuung von Opfern werden. Mit dem Download dieses Leitfadens machst du bereits einen großen Schritt, um jemandem zu helfen und damit auch zur Beseitigung der Diskriminierung von Frauen in unserer Gesellschaft beizutragen.

**VIELEN DANK
FÜR DEINE
UNTERSTÜTZUNG**



Wir möchten, dass du dir folgende Fragen stellst:

Was kann ich tun, wenn ich Zeuge/-in von Gewalt gegen Frauen werde oder davon erfahre?

Was kann ich tun, wenn ich Opfer von Gewalt geworden bin?

Dieser Leitfaden ist für dich.

#PuntoVioleta

Inhalte

Direkte Links zu den Inhalten des Leitfadens:

- | | |
|--|----|
| ▶ Ich habe eine aggression miterlebt | 6 |
| ▶ Jemand aus meinem bekanntenkreis ist opfer | 18 |
| ▶ Jemand aus meinem näheren umfeld ist opfer | 24 |
| ▶ Ich bin das opfer | 36 |
| ▶ Anlaufstellen | 42 |
| ▶ Sprechen wir über gewalt gegen frauen | 50 |

**ICH HABE EINE
AGGRESSION
MITERLEBT**



Vielleicht kennst du das Opfer gar nicht. Vielleicht seid ihr euch einmal Park, im Supermarkt, in der Apotheke oder an einem anderen öffentlichen Ort begegnet.

Wenn du eine Situation mit geschlechtsspezifischer Gewalt miterlebst, musst du dich fragen:

Was kann ich tun?



Ist das Leben des Opfers bedroht?

RUFE SOFORT AN



- 112** Notruf
- 091** Nationale Polizei
- 062** Guardia Civil

DOWNLOAD VON ALERTCOPS



Über die **app** [ALERTCOPS](#) kannst du ein Notsignal mit deiner Geolokalisierung an die Polizei senden.

BRINGEN DICH NICHT IN GEFAHR

Wenn du helfen willst, ist auch deine eigene Sicherheit wichtig. Warten auf das Eintreffen der Rettungs- und Sicherheitskräfte.



Die Lage ist nicht extrem gefährlich und das Leben des Opfers ist nicht in Gefahr?

Wenn dies der Fall ist und du Zeuge/-in einer Aggression wirst, dann solltest du anrufen und handeln.



091 Nationale Polizei

062 Guardia Civil

112 Überlege, ob ein Notruf erforderlich ist



Über die **app** [ALERTCOPS](#) kannst du ein Notsignal mit deiner Geolokalisierung an die Polizei senden.

VERSUCHE, DIE SITUATION MIT DEINEM MOBILTELEFON AUFZUZEICHNEN

Diese Art von Beweisen sind für die Protokollaufnahme **sehr wichtig**. Stelle die Aufnahmen der Polizei und/oder der Guardia Civil zur Verfügung. Verbreite sie nicht weiter und teile sie auf keinen Fall in den sozialen Medien!!!



***Du befindest dich im Inneren
eines Gebäudes oder in einer
öffentlichen Einrichtung?***

Bist du vielleicht in einem Supermarkt, einer Apotheke, einem Geschäft, einer Kneipe oder Diskothek?

Bitte Umstehende am Ort des Vorfalls **um Hilfe. Kümmert euch um das Opfer.** Fragt es nach seinen Bedürfnissen und respektiert dabei seinen Rhythmus und seine Entscheidungen.

Überlegt, ob das Hinzurufen von Rettungsdienst, Polizei und/oder Guardia Civil erforderlich ist.

Benachrichtige ggf. **die Verantwortliche oder den Verantwortlichen der Einrichtung**, schildere das Vorgefallene, bewahrt zusammen die Ruhe und steht dem Opfer mit seinen Bedürfnissen bei.



Ist die Polizei oder die Guardia Civil eingetroffen?

BIETE DICH ALS ZEUGE/-IN DES VORFALLS AN

Liefere alle Informationen und Beweise, die du hast. Das ist wichtig und trägt zur Vollständigkeit des Polizeiprotokolls bei.

ES LIEGT IN DER ENTSCHEIDUNG DES OPFERS, ANZEIGE ZU ERSTATTEN

Dabei solltest du wissen, dass es **vielen Frauen** aufgrund der Umstände, in denen sie sich befinden, **schwer fallen kann, zu diesem Zeitpunkt Anzeige zu erstatten.**



Deine Aussage ist in jedem Fall äußerst wertvoll.



KANN ICH ANZEIGE ERSTATTEN?

Die Entscheidung über das Erstellen **einer Anzeige muss das Opfer treffen**, ein wichtiger, aber auch schwerer Schritt.

Wenn du dir diese Frage stellst, solltest du allerdings wissen, dass bei **geschlechtsspezifischer Gewalt unter Lebenspartnern oder ehemaligen Partnern auch Außenstehende Anzeige erstatten dürfen**.



Es handelt sich dabei um **Offizialdelikte**, die uns alle als Gesellschaft betreffen und deshalb auch von allen Personen oder Institutionen angezeigt werden können, die davon Kenntnis erlangen.



Hast du eine sexuelle aggression miterlebt?

RUFE SOFORT AN



- 112** Notruf
- 091** Nationale Polizei
- 062** Guardia Civil

DOWNLOAD VON ALERTCOPS



Über die **app ALERTCOPS** kannst du ein Notsignal mit deiner Geolokalisierung an die Polizei senden.



BITTE UMSTEHENDE UM HILFE

Wenn du mit anderen Menschen zusammen bist, dich auf einer Party, einem Veranstaltungsort oder in einem Lokal befindest, bitte die Personen in deiner Umgebung um Hilfe, wende dich an den **punto violeta** (Lila Punkt), falls vorhanden (sicherer Ort, um sexistische Übergriffe zu melden), und/oder informiere die Veranstaltungsleitung.

BRINGEN DICH NICHT IN GEFAHR

Wenn du helfen willst, ist auch deine eigene Sicherheit wichtig. Warten auf das Eintreffen der Rettungs- und Sicherheitskräfte.

DENKE DARAN, DASS ES VOR ALLEM DARUM GEHT, DEM OPFER BEIZUSTEHEN UND ES ZU VERSORGEN

Sei einfühlsam und höre aufmerksam zu, ohne über das Vorgefallene zu urteilen.



***Du bist einer Frau begegnet,
die dir von einer sexuellen
Gewalterfahrung berichtet?***

BLEIB RUHIG UND SCHÄTZE DIE LAGE AB

Beurteile ihren körperlichen und emotionalen Zustand. Wenn du bemerkst, dass Sie medizinische Hilfe oder polizeiliche Hilfe benötigt, **rufe an:**



112 Notruf
091 Nationale Polizei
062 Guardia Civil

Versuche, in Ruhe mit dem Opfer zu reden. **Höre dir seine Geschichte an**, ohne das Berichtete zu bewerten. Zeige dich einfühlsam und höre aktiv zu.

Du befindest dich in einer schwierigen Situation. Das Opfer kann traumatisiert sein und seine Schilderungen sind möglicherweise nicht zusammenhängend oder schlüssig. Denke daran, dass du es mit einem Opfer zu tun hast, das gerade ein traumatisches Erlebnis hinter sich hat. Du solltest deshalb vor allem Ruhe bewahren. **Versuche, dich in sie hineinzusetzen.**



DU SPRICHTS MIT IHR UND SIE MÖCHTE NICHT ANRUFEN

Gib ihr Zeit und schlage ihr vor, die Nummer 016 anzurufen

Erkundigt euch bei dieser Nothilfenummer nach dem möglichen **sozialen, gesundheitlichen und rechtlichen Beistand**, der in Anspruch genommen werden kann.



016

24 h / 365 Tage im Jahr

Die Nummer **erscheint nicht** in der Telefonrechnung

Wenn ihr euch auf einer Party oder in einem Lokal befindet, könnt ihr zusammen den **punto violeta** (Lila Punkt) aufsuchen, (sicherer Ort, um sexistische Übergriffe zu melden) oder bittet eine **verantwortliche Person** des Veranstaltungsorts um Hilfe.



Das Wichtigste ist, sie an einen Ort zu bringen, an dem sie sich ruhig und sicher **fühlt**.



KANN ICH ANZEIGE ERSTATTEN?

Nein, aber deine Mitwirkung bei der Begleitung des Opfers, der Verständigung der Notdienste, der Polizei und/oder der Guardia Civil und deine Zeugenaussage sind entscheidend.

Hinsichtlich der Begrifflichkeit muss sexuelle Gewalt von geschlechtsspezifischer Gewalt unterschieden werden. Es handelt sich um teilweise Offizialdelikte, was bedeutet das? Um eine strafrechtliche Verfolgung durch Privatklage, Popularklage und Staatsanwaltschaft in die Wege zu leiten, **muss das Opfer selbst zunächst Anzeige erstattet haben.**

DANKE, DASS
DU BIS HIERHER
GELESEN HAST!

**JEMAND
AUS MEINEM
BEKANNTENKREIS
IST OPFER**



Kennst du das Opfer?

Gehst du vielleicht mit ihr ins Fitnessstudio? Kennst du sie vielleicht von der Schule, die dein Kind besucht? Bist du Nachbar oder Nachbarin des Opfers?

Im letzteren Fall hast du vielleicht schon mehr oder weniger regelmäßig Schreie oder sogar Schläge gehört.



Hast du um das Leben des Opfers Angst?

RUFE SOFORT AN

Hab keine Angst und schäme dich nicht. Denk daran, dass dein Anruf anonym bleibt und die Polizei zum Tatort kommt, ohne dass du sagen musst, von wem die Angaben stammen.



112 Notruf
091 Nationale Polizei
062 Guardia Civil

DOWNLOAD VON ALERTCOPS



Über die **app** [ALERTCOPS](#) kannst du ein Notsignal mit deiner Geolokalisierung an die Polizei senden.

Wenn die Situation es erlaubt andere zu benachrichtigen, dann tu dies. Wenn es sich zum Beispiel um einen Vorfall in deinem Wohnblock handelt, **bitte andere Nachbarn und Nachbarinnen darum, dich zu begleiten,**



ebenfalls einzugreifen und dir bei der Bewältigung der Situation zu helfen.

BRINGEN DICH NICHT IN GEFAHR

Wenn du helfen willst, ist auch deine eigene Sicherheit wichtig. Warten auf das Eintreffen der Rettungs- und Sicherheitskräfte.

WAS KANNST DU TUN, WENN DIE POLIZEI EINTRIFFT?

Mache deine Aussage über das Vorgefallene bei der Polizei oder der Guardia Civil. Deine Aussage und die Aussagen aller Personen, die wie du Zeugen des Geschehens waren, sind für die Beamten unerlässlich, um das Polizeiprotokoll zu erstellen.

Denke dabei daran, dass die Entscheidung über die Erstattung einer Anzeige beim Opfers liegt. Wenn sie aus Angst, Scham oder sonstigen Gründen keine Anzeige erstatten möchte, bleibe bei ihr und kümmere dich um sie. In jedem Fall kannst du als Zeuge/-in einer Straftat mit geschlechtsspezifischem Hintergrund ebenfalls Anzeige erstatten.



Vielleicht ist die Situation nicht besonders gefährlich

Wie soll ich mich der Frau gegenüber verhalten? Was soll ich ihr sagen?

BIETE ICH HILFE AN, REDE ICH MIT IHR?

Ja. Es ist für sie sehr wichtig zu wissen, dass sie auf dich zählen kann, dass sie nicht alleine dasteht. Vermeiden dabei mögliche riskante Situationen und **vergewissere dich, dass der Angreifer nicht anwesend ist.** Wenn du Gelegenheit dazu hast, versuche mit ihr zu sprechen, und zwar auf eine ruhige und besonnene Art, damit sie sich nicht verurteilt oder beschämt fühlt.

AUSSER MIT IHR ZU SPRECHEN, WIE KANNST DU IHR NOCH HELFEN?

Lasse sie wissen, dass **du für sie da bist und** dass sie auf dich zählen kann. So kannst du ihr am wirksamsten helfen. Wenn sie weiß, dass sie sich voll und ganz auf dich verlassen kann, dann hast du ihr viel geholfen.



Sie kann rechtlichen oder sozialen Beistand unter der Nummer **016** anfordern (auch per WhatsApp oder E-Mail). Weise sie so auf diese Möglichkeiten hin, dass keine Gefahr für sie besteht und erinnere sie daran, dass sie sich jederzeit an die Polizei oder die Guardia Civil wenden kann. Auch du kannst dies für sie übernehmen.



016 (die Nummer erscheint nicht in der Telefonrechnung)



600 000 016 (WhatsApp)



016-online@igualdad.gob.es



091 Nationale Polizei

062 Guardia Civil

Informiere dich über die **[spezifischen Hilfsangebote für Opfer von Gewalt gegen Frauen](#)** in deiner Gegend oder bei Frauenverbänden.

Lasse dem Opfer bei einer günstigen Gelegenheit diese Informationen auf einfache und zugängliche Weise zukommen. Achte dabei darauf, dass dies an einem sicheren Ort geschieht und der Aggressor nichts davon mitbekommt.

**DANKE, DASS
DU BIS HIERHER
GELESEN HAST!**

**JEMAND
AUS MEINEM
NÄHEREN UMFELD
IST OPFER**



Kennst du das Opfer und hast du eine Beziehung zu ihm? Vielleicht ist es jemand, den du gerne hast.

Ist es deine Freundin, deine Schwester, eine Klassenkameradin oder Arbeitskollegin?



Ist das Leben dieser Person in Gefahr?

RUFE SOFORT AN



112 Notruf
091 Nationale Polizei
062 Guardia Civil

DOWNLOAD VON ALERTCOPS



Über die **App ALERTCOPS** kannst du ein Notsignal mit deiner Geolokalisierung an die Polizei senden.

BRINGEN DICH NICHT IN GEFAHR

Wenn du helfen willst, ist auch deine eigene Sicherheit wichtig. Warten auf das Eintreffen der Rettungs- und Sicherheitskräfte.



Ist die Polizei oder die Guardia Civil eingetroffen?

BIETE DICH ALS ZEUGE/-IN AN

Liefere alle Informationen und Beweise, die du hast. Das ist wichtig und trägt zur Vollständigkeit des Polizeiprotokolls bei.

DAS OPFER ENTSCHIEDET, OB ES ANZEIGE ERSTATTEN MÖCHTE

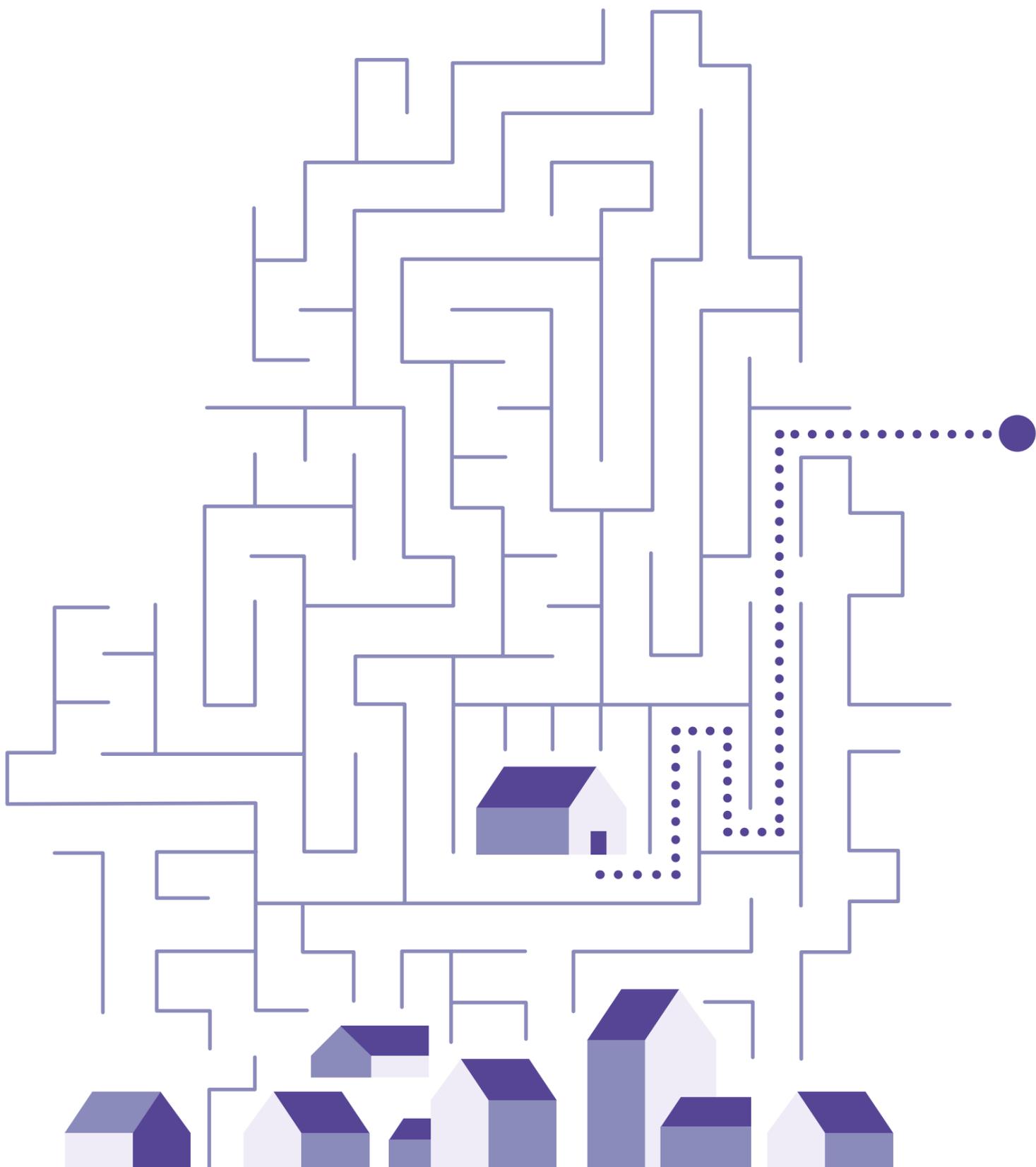
Du solltest wissen, dass es vielen Frauen aufgrund der Umstände, in denen sie sich befinden, schwer fallen kann, zu diesem Zeitpunkt Anzeige zu erstatten. **Deine Aussage ist in jedem Fall äußerst wertvoll.**

KANN ICH ANZEIGE ERSTATTEN?

Es liegt in der Entscheidung des Opfers, Anzeige zu erstatten. Es handelt sich dabei für das Opfer um einen wichtigen, aber auch schweren Schritt.



Wenn du dir diese Frage stellst, solltest du allerdings wissen, dass bei geschlechtsspezifischer Gewalt auch Außenstehende Anzeige erstatten dürfen. **Es handelt sich dabei um Offizialdelikte**, die uns alle als Gesellschaft betreffen und deshalb auch **von allen Personen oder Institutionen angezeigt werden können**, die davon Kenntnis erlangen.





Die Lage ist vielleicht nicht und doch vermutest du, dass die Frau Opfer von Gewalt gegen Frauen sein kann.

Du weißt nicht, wie du dich verhalten sollst?

Es gibt verschiedene Stellen, an die du dich wenden kannst und die dich und das Opfer informieren werden:



016

Du sprichst dort mit **Experten/-innen für Gewalt gegen Frauen**. Sie können dich und das Opfer informieren und beraten.



600 000 016 (WhatsApp)



016-online@igualdad.gob.es



Wende dich an die entsprechenden Anlaufstellen in deiner Gemeinde, Provinz oder Autonomen Gemeinschaft.

Es gibt sicher **zahlreiche Hilfsmöglichkeiten** in deiner Nähe, wie Frauenverbände, NRO, soziale Dienste und Einrichtungen usw.



MÖCHTEST DU INFORMATIONEN MIT IHR TEILEN?

Passen Sie einen Zeitpunkt ab, an dem sie alleine oder weit weg von ihrem Aggressor ist, und vermitteln Sie ihr ruhig und einfühlsam, dass du ihr beistehst und sie sich auf dich verlassen kann.

KÜMMERE DICH UM DAS OPFER

Es ist für sie wichtig zu wissen, dass du für sie da sein wirst, wenn sie dich braucht, ohne sie zu verurteilen.

GEBE INFORMATIONEN WEITER

Informiere über die Anlaufstellen und Hilfsangebote, die sie in Anspruch nehmen kann. Biete ihr an, sie dorthin zu begleiten. Tue dies auf eine Weise, die für sie sicher ist.

VIELLEICHT MÖCHTE SIE DEN ERSTEN SCHRITT NICHT GEHEN

Auch wenn dies nur schwer zu verstehen sein mag, biete ihr weiterhin allen Rückhalt. Dies kann für dich Helfende/n durchaus eine frustrierende Situation sein, aber es ist wichtig, die Komplexität von Gewalt gegen Frauen zu verstehen. Du bist vielleicht die einzige Person, der sie sich anvertrauen kann.



Hast du eine sexuelle aggression miterlebt?

RUFE SOFORT AN



- 112** Notruf
- 091** Nationale Polizei
- 062** Guardia Civil

DOWNLOAD VON ALERTCOPS



Über die app **ALERTCOPS** kannst du ein Notsignal mit deiner Geolokalisierung an die Polizei senden.



BITTE UMSTEHENDE UM HILFE

Wenn du mit anderen Menschen zusammen bist, dich auf einer Party, einem Veranstaltungsort oder in einem Lokal befindest, bitte die Personen in deiner Umgebung um Hilfe, wende dich an den **punto violeta** (Lila Punkt) - (sicherer Ort, um sexistische Übergriffe zu melden), und/oder informiere die Veranstaltungsleitung.

BRINGEN DICH NICHT IN GEFAHR

Wenn du helfen willst, ist auch deine eigene Sicherheit wichtig. Warten auf das Eintreffen der Rettungs- und Sicherheitskräfte.



Zunächst geht es vor allem darum, dem Opfer beizustehen und es zu versorgen.



**Vielleicht handelt es sich
um keine Notsituation.**

**Hat sie dir erzählt, dass sie gerade
oder früher eine sexuelle Aggression
erlitten hat?**

*Diese Person ist vielleicht deine Freundin,
Arbeitskollegin oder ein Familienmitglied. Was
kannst du tun, um ihr zu helfen?*

RUHE BEWAHREN

Höre ihr in Ruhe zu und frage sie nach ihren Bedürfnissen. Respektiere dabei ihren Rhythmus und ihre Entscheidungen. Bieten ihr deine Unterstützung und deine Gesellschaft an, denn sie hat bei dir einen sicheren Ort gefunden, an dem sie sich aussprechen kann. Vermeide unnötige Fragen oder Werturteile. Stelle keine unangenehmen Fragen.

Wichtig ist auch, dass du nicht mit bestimmten Fragen den Eindruck erweckst, du würdest ihr



nicht glauben. Behandle die Person und die Ereignisse vertraulich.

Informiere sie darüber, dass es **spezielle Anlaufstellen** gibt, die ihr helfen können. Sie hat das Recht auf medizinische und psychologische Betreuung sowie auf rechtliche Beratung und Unterstützung.



If Wenn es sich um einen gerade geschehenen Vorfall handelt, benötigt sie möglicherweise medizinische Hilfe. Dieser Schritt ist wichtig, da biologische Proben entnommen und mögliche sexuell übertragbare Infektionen (STI) nachgewiesen werden können. Deshalb ist es für sie ratsam, sich nicht zu waschen.



SIE WILL JETZT NICHT HANDELN

Respektiere ihre Entscheidung. Verurteile sie nicht. Zeige keine Missbilligung und mache ihr keine Vorwürfe. Es mag für dich schwierig oder sogar frustrierend sein, ihre Entscheidung zu verstehen. Respektiere sie trotzdem. Mache ihr deine Unterstützung deutlich und begleite sie auf ihrem Weg.

Sexuelle Gewalt kann in jedem Fall auch nach 5 bis 15 Jahren noch angezeigt werden, je nach Art der Straftat. Wenn die **Vorfälle bereits einige Zeit zurückliegen und das Opfer damals minderjährig war**, beginnt die Verjährungsfrist erst ab dem 35. Lebensjahr des Opfers.

**VIELEN DANK
FÜR DEINEN
EINSATZ!**

**ICH BIN
DAS OPFER**



Befindest du dich in einer Notlage?

Hast du Angst, weil du spürst, dass du oder deine Familie in Gefahr sind?

In diesem Fall **soltest du dich unbedingt sofort** an eine der Notrufnummern wenden. Auch kannst du dich an die Nationale Polizei und die Guardia Civil wenden.

Wenn du **nicht in der Lage bist, einen Anruf zu tätigen**, kannst du die App ALERTCOPS nutzen, um ein Notsignal an die Polizei zu senden und deinen Standort anzugeben.



112 Notruf

091 Nationale Polizei

062 Guardia Civil



[Alertcops](#)



DU KANNST AUCH ZUR NÄCHSTGELEGENEN APOTHEKE GEHEN

Kürzlich wurde eine Initiative ins Leben gerufen, um die Apotheken in deinem Viertel oder Dorf zu sicheren Anlaufstellen zu machen, an dem du von geschultem Personal qualifizierte Informationen erhalten kannst.

DU LEBST MIT DEINEM AGGRESSOR

Rufe die Nummer **016** an und informiere dich über die Hilfsangebote, die dich bei deiner Entscheidung unterstützen können. Dies ist auch per WhatsApp oder E-Mail möglich.



016

Du sprichst dort mit **Experten/-innen für Gewalt gegen Frauen**. Der Anruf erscheint nicht in der Telefonrechnung.



600 000 016 (WhatsApp)



016-online@igualdad.gob.es



Hast du das Gefühl, dass du jetzt den Teufelskreis der Gewalt durchbrechen musst?

BITTE UM HILFE

Rufe die Nummer 016 an oder sende eine WhatsApp-Nachricht an die Nummer 600 000 016. Wende dich an Bekannte, eine Freundin, einen Freund oder Familienangehörigen. Selbst dein Nachbar oder deine Nachbarin kann dir in einer Situation, in der du geschlechtsspezifischer Gewalt ausgesetzt bist, beistehen.

Denke daran, dass es neben dem Gang zur Polizei und/oder Guardia Civil noch andere Möglichkeiten gibt, sich aus einer Gewaltsituation zu befreien, z. B. Frauen- und feministische Organisationen, NRO, oder Fraueninformationszentren in deiner Nähe.

Alle Autonomen Gemeinschaften verfügen über ein Netzwerk von **spezialisierten Hilfsangeboten** mit Teams aus Anwälten, Psychologen, Sozialarbeitern usw., die dich auf vertrauliche und sichere Weise beraten und begleiten.



Hast du sexuelle Gewalt erlebt?

WENN DU IN GEFAHR BIST

Rufe die **112** an **und** bitte um polizeilichen Schutz.

Du kannst auch die Nummer **016** anrufen, unter der man dich über die **Betreuungs- und Beratungsmöglichkeiten** (psychologisch, sozial, rechtlich) in deiner Nähe und über die Schritte informiert, die du unternehmen musst, wenn du **Anzeige** erstatten möchtest.



016

Betreuung und Beratung psychologisch, sozial und rechtlich

Diese Art von Straftaten wird nur verfolgt, wenn das Opfer Anzeige erstattet hat. Gleichzeitig hast du Anspruch auf sozialen, psychologischen und rechtlichen Beistand durch spezialisierte Dienste oder Einrichtungen in deiner Nähe.



WENN DU VERGEWALTIGT WORDEN BIST

Krankenhaus und lasse eine gynäkologische Untersuchung (einschließlich STI- und HIV-Tests) sowie eine forensische Entnahme von biologischen Proben vornehmen. Bitte ggf. so schnell wie möglich um eine Schwangerschaftsprävention und eine medizinische Prophylaxe gegen STI. **Du hast Anspruch auf eine Kopie des ärztlichen Berichts.**

Denke daran, **deine Kleidung nicht zu wechseln und dich nicht zu waschen** sowie im Falle einer oralen Vergewaltigung **nichts zu essen oder zu trinken, bis die ärztliche Untersuchung im Krankenhaus abgeschlossen ist**, da wesentliche Beweise für die Identifizierung des Täters verwischt werden könnten.

Wenn du dich zu einer Anzeige entschließt, informiere das behandelnde medizinische Personal, damit es die Polizei oder die Guardia Civil verständigen kann, die dich dann im Krankenhaus aufsucht. **Wenn die Anzeige erstattet wurde, hast du das Recht, eine Kopie zu erhalten.**

ANLAUFSTELLEN



Wohin kann ich mich wenden?

Den Opfern von Gewalt gegen Frauen stehen eine ganze Reihe von Anlaufstellen zur Verfügung, um sich aus der Gewaltsituation zu lösen.



Hilfe für alle Menschen

BRAUCHST DU BESONDERE INFORMATIONEN UND BERATUNG?



016 (die Nummer erscheint nicht in der Telefonrechnung)



600 000 016 (WhatsApp)



016-online@igualdad.gob.es



www.igualdad.gob.es

Die Nummer 016 ist **24 Stunden** am Tag an **365 Tagen** im Jahr erreichbar. Du wirst dort von Fachleuten für geschlechtsspezifische Gewalt über deine Rechte und die Hilfsmöglichkeiten in deiner Nähe informiert.

Auf der [Website des Ministeriums für Gleichstellung](#) findest du Informationen zu den verfügbaren Anlaufstellen.



DU BEFINDEST DICH IN EINER AKUTEN NOTSITUATION?



- 112** Notruf
- 091** Nationale Polizei
- 062** Guardia Civil



Über die App **ALERTCOPS** kannst du ein Notsignal mit deiner Geolokalisierung an die Polizei senden.



Hilfe nur für die Opfer

BRAUCHST DU EINE RECHTSBERATUNG?



016 (die Nummer erscheint nicht in der Telefonrechnung)

600 000 016 (WhatsApp)

016-online@igualdad.gob.es

In **allen Autonomen Gemeinschaften** gibt es kostenlose und vertrauliche Angebote mit Beratungsangeboten durch ein juristisches Team. **Wenn du die Nummer 016 anrufst**, erhältst du Informationen über die am besten geeignete Stelle.

FÜR FRAUEN MIT BEHINDERUNGEN



TELESOR Dienst

SVISUAL Dienst

Von 8 Uhr bis 22 Uhr (täglich)

Dieser Dienst wird in **52 Sprachen und** mit einem **Videodolmetschdienst** angeboten, der an mögliche Behinderungen angepasst ist.



ES GIBT NOTFALLZENTREN UND NOTUNTERKÜNFTE

Wenn du deine Wohnung verlassen musst, kannst du dich in allen Autonomen Gemeinschaften an diese Stellen wenden. Wenn du um Hilfe bittest, **gebe bitte an, dass du eine vorübergehende sichere Unterkunft benötigst.**

Wenn du Minderjährige zu betreuen hast, bieten alle Autonomen Gemeinschaften entsprechend geeignete Unterkünfte für deine Söhne oder Töchter.

SICHERE RÄUME FÜR TIERE

Wenn du ein Tier in deiner Obhut hast, solltest du außerdem wissen, dass es auch einen Notdienst für Haustiere gibt.



673765330

Sichere Räume für Tiere



ATENPRO-DIENST

(Betreuung und Schutz für Opfer geschlechtsspezifischer Gewalt)

Informationen in deinem örtlichen Rathaus



ATENPRO
900 22 22 92

Weiter können Sie den [Leitfaden für die Rechte von Opfern geschlechtsspezifischer Gewalt](#) heranziehen, der von der Regierungsabteilung gegen geschlechtsspezifische Gewalt (DGVG) im Jahr 2021 herausgegeben wurde.



Regierungsabteilung gegen geschlechtsspezifische Gewalt

Weitere Informationen finden Sie auf deren [Website](#)



Anlaufstellen bei sexueller Gewalt

Rufen die Nummer 016 an und bitte um Informationen zum **Dienst für die Betreuung für Opfer und Überlebende sexueller Gewalt** in deiner Autonomen Gemeinschaft oder Stadtverwaltung.

Du kannst diese Informationen auch über WhatsApp oder per E-Mail anfordern.



016



600 000 016 (WhatsApp)



016-online@igualdad.gob.es

**SPRECHEN WIR
ÜBER GEWALT
GEGEN FRAUEN**



Möchten Sie nach diesen
Handlungsempfehlungen mehr
**über den Begriff der Gewalt
gegen Frauen erfahren?**



Was sollte ich über Gewalt gegen Frauen wissen?

Wenn wir von Gewalt gegen Frauen sprechen, beziehen wir uns auf ein Gewaltverständnis, das über die geschlechtsspezifische Gewalt im Rahmen der Partnerschaft oder Ex-Partnerschaft hinausgeht, und wir sprechen auch von sexueller Gewalt.

Geschlechtsspezifische Gewalt ist ein Ausdruck von Diskriminierung, von Ungleichheit und der Machtverhältnisse zwischen Männern und Frauen. Geschlechtsspezifische Gewalt wird gegenüber Frauen von Männern ausgeübt, die ihre Ehepartner oder in vergleichbarer affektiver Beziehung stehende Partner sind oder waren.

Sexuelle Gewalt ist jede Handlung sexueller Art, die nicht einvernehmlich erfolgt oder die freie Entfaltung des Sexuallebens im öffentlichen oder privaten Bereich beeinträchtigt, sei es innerhalb der Partnerschaft, ehemaligen Partnerschaft oder außerhalb davon, einschließlich im digitalen Bereich.



Nicht nur Frauen sind betroffen!

Wenn wir von Opfern geschlechtsspezifischer Gewalt sprechen, beziehen wir uns auf Frauen, die diese Gewalt durch ihren Partner oder Ex-Partner erleiden, aber auch auf Minderjährige, die Verwandte oder enge Freunde der Frauen sind. Es handelt sich dabei um die sogenannte stellvertretende Gewalt, eine der schlimmsten Formen der Gewalt gegen Frauen, bei der Minderjährige dazu benutzt werden, der Frau den größtmöglichen Schaden zuzufügen. Sie ist eine Form der direkten geschlechtsspezifischen Gewalt.

Sexuelle Gewalt ist wahrscheinlich eine der häufigsten und doch wenig sichtbarsten Menschenrechtsverletzungen in der spanischen Gesellschaft, von der insbesondere Frauen und Mädchen, aber auch Jungen unverhältnismäßig stark betroffen sind.



Aufgrund der oft fehlenden Sichtbarkeit könnte man meinen, dass es sich bei diesen Übergriffen um Ausnahmen handelt. Deshalb solltest du folgende Daten kennen, erhoben unter **den in Spanien lebenden Frauen über 16 Jahren:**

- ▶ **57,3%** | **Jede zweite Frauen hat in ihrem Leben Gewalt erfahren, weil sie eine Frau ist.**
- ▶ **2.905.489 women** | **14,2 % haben irgendwann in ihrem Leben körperliche und/oder sexuelle Gewalt** durch einen gegenwärtigen oder früheren Partner **erlitten.**
- ▶ **374.175 women** | **1,8% haben in den letzten 12 Monaten körperliche und/oder sexuelle Gewalt** durch einen gegenwärtigen oder früheren Partner **erlitten.**
- ▶ **96,9%** | **96,9 % der Frauen, die körperliche und/oder sexuelle Gewalt durch einen gegenwärtigen oder früheren Partner erlitten haben, berichten, dass sie auch eine Form von psychischer Gewalt** (emotionale Gewalt, Kontrolle, wirtschaftliche Gewalt oder Angst) erlitten haben.



Welche Arten von Gewalt gegen Frauen gibt es? Wie kann ich sie erkennen?

Es geht nicht nur um körperliche Aggression

KÖRPERLICHE GEWALT*

Dabei wird der Frau Schaden und Schmerz in Form von Schlägen, Tritten, Verbrennungen, Festhalten, Kneifen, Stoßen, Ohrfeigen, an den Haaren ziehen, Beißen, Verweigern medizinischer Versorgung, Zwang zum Alkohol- oder Drogenkonsum und Anwendung aller sonstigen Arten körperlicher Gewalt zugefügt. Auch Sachbeschädigung kann dazu gehören.

SEXUELLE GEWALT

Sexuelle Gewalt ist jede Handlung sexueller Art, die nicht einvernehmlich erfolgt oder die freie Entfaltung des Sexuallebens im privaten und öffentlichen einschließlich des digitalen Bereichs beeinträchtigt.



WIRTSCHAFTLICHE GEWALT*

Sie besteht darin, eine andere Person finanziell abhängig zu machen oder dies zu versuchen, indem man die vollständige Kontrolle über ihre finanziellen Mittel ausübt und ihr den Zugang dazu verwehrt, ihr verbietet zu arbeiten oder eine Schule zu besuchen.

PSYCHOLOGISCHE GEWALT*

Dabei wird in einer Person Angst hervorgerufen, in dem man sie, ihre Partner oder Kinder einschüchtert, mit körperlicher Gewalt oder Zerstörung persönlicher Gegenstände oder Haustiere bedroht, psychologisch misshandelt, gewaltsam vom Freundeskreis, der Familie, Schule oder Arbeitsplatz fernhält. Dabei kann es verschiedene Ausprägungen geben, wie zum Beispiel die emotionale Gewalt, bei der das Selbstwertgefühl einer Person durch ständige Kritik, Unterschätzung ihrer Fähigkeiten, Beleidigungen usw. untergraben wird.

DIGITALE GEWALT

Diese Form der geschlechtsspezifischen Gewalt wird über digitale Technologien ausgeübt,



die sozialen Netzwerke oder das Internet. Cybermobbing ist dabei eines der auffallendsten Phänomene. Es handelt sich um eine Form der Freiheitsbeschränkung, die zu Beherrschung und ungleichen Beziehungen zwischen Männern und Frauen führt, die eine affektive Beziehung haben oder hatten. Das Opfer wird dabei zudem durch erniedrigende Strategien im Bereich der Privatsphäre und Intimität beherrscht und sein Bild in der Öffentlichkeit geschädigt.

STELLVERTRETENDE GEWALT

Dabei handelt es sich um eine Form der Gewalt, die von den Tätern an ihren Kindern mit dem einzigen Ziel verübt wird, den/die Partner/in oder Ex-Partner/in zu verletzen. Die Benutzung der Kinder zur Fortsetzung der Gewalt gegen die Ex-Partnerin ist eine der extremsten Formen der Gewalt gegen Frauen. Die Misshandlungen enden dabei in einigen Fällen mit dem Tod des Kindes oder der Kinder. Diese Form der Gewaltausübung ist weit verbreitet und meist nicht sichtbar.

* Quelle: [UNO FRAUEN](#)



Warum brauchen wir dich?

Warum ist deine Antwort wichtig?

Weil **Gewalt gegen Frauen keine Privatangelegenheit ist**, sondern ein Thema, das uns alle herausfordert, sowohl die Gesellschaft als auch die Institutionen.

Wir wollen damit zum Ausdruck bringen, dass wir als Gesellschaft keinerlei Gewalt dulden. Dabei spielt es keine Rolle, um welche Form der Gewalt es sich handelt und in welchem Lebensbereich sie stattfindet. **Schaue bei Gewalt gegen Frauen nicht einfach weg.**

Es handelt sich um ein **gesellschaftliches Problem ersten Ranges**, eine **Verletzung der Menschenrechte** und ein **Offizialdelikt**, das von der Polizei und Justiz von Amts wegen verfolgt wird, auch ohne dass die geschädigte Person Anzeige erstattet.



An dieser Stelle solltest du Folgendes wissen

Du solltest dir darüber im Klaren sein, wie schwer es für viele Frauen ist, aus einer Gewaltsituation herauszukommen. Es gibt viele Faktoren, die es einem Opfer erschweren, die Bindungen zu seinem Aggressor zu lösen. In den meisten Fällen wird dazu professionelle Hilfe oder emotionale Unterstützung nötig sein.

Die Art und Weise, wie der Aggressor Gewalt gegen die Frau ausübt, wirkt sich unmittelbar auf das Opfer aus und ruft Gefühle und Emotionen wie Scham, Schuld, Angst, Schrecken, Beklemmung, erlernte Hilflosigkeit, Blockade, Unsicherheit, Verwirrung usw. hervor, die das Treffen von Entscheidungen erschweren. **Es handelt sich um einen Zerstörungsprozess, der als Folge des Missbrauchs zu schweren psychischen Problemen führt.**

In anderen Fällen sind die Frauen nicht ausreichend informiert, um die Möglichkeiten zum Ausstieg zu erkennen und glauben, dass es keinen Ausweg gibt.



Daher ist es **vielleicht am wichtigsten, dem Opfer Glauben zu schenken und ihm beizustehen**, um zu seiner Sicherheit beizutragen. Dein Eingreifen kann entscheidend dafür sein, dass sie die Kraft findet, sich aus der Gewaltsituation zu befreien. Manche Menschen glauben, dass es nur einen Ausweg aus einer Situation geschlechtsspezifischer Gewalt gibt, nämlich Anzeige zu erstatten oder sich an die Polizei und/oder die Guardia Civil zu wenden. Obwohl dies ein sehr wichtige Möglichkeit ist, gibt es daneben noch **zahlreiche Anlaufstellen und Fachleute** (Psychologen, Sozialarbeiter, Sozialpädagogen, Anwälte, Gesundheitspersonal usw.), deren Arbeit und Unterstützung beim **Prozess der Loslösung, der Erholung und dem Neuanfang** unerlässlich ist.

Mitunter kann der Ausstiegs- und Erholungsprozess auch für die Person, die dem Opfer zur Seite steht, schwierig und frustrierend sein. Du musst jedoch **immer daran denken, dass dein Eingreifen und dein Engagement Leben retten und zum Aufbau einer Gesellschaft ohne Gewalt gegen Frauen beitragen kann.**



Gewalt gegen Frauen ist kein privates Problem, sie betrifft nicht nur bestimmte Frauen und ist auch nicht auf das häusliche Umfeld beschränkt. Sie betrifft die große Mehrheit der Frauen in unserem Land und hat viele Ausprägungen.

Es handelt sich um ein strukturelles Problem, eine Verletzung der Menschenrechte.

Daher bedarf es in erster Linie einer starken öffentlichen Politik zur Eindämmung der Gewalt und Anerkennung der Rechte der Opfer, die mit entsprechenden Mitteln ausgestattet ist.



Zweitens muss die **gesamte Gesellschaft einbezogen werden**: Jede/r Einzelne sollte sich aktiv an der Bekämpfung von Gewalt beteiligen, indem er/sie die Gewalt erkennt, sichtbar macht und den Opfern beisteht.

Vielen Dank, dass du bis hierher **aufmerksam weitergelesen hast.**

**GEMEINSAM
STOPPEN WIR GEWALT
GEGEN FRAUEN**



#PuntoVioleta

NIPO 048-22-047-X